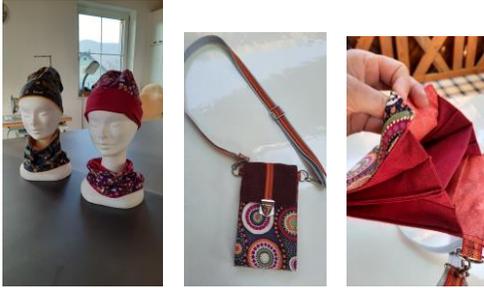


**Die Workshops im Detail**

28. August 2023

Thema	Inhalt	Referenten	Anmerkungen
<p>„Flower hoops“</p> 	<p><u>„Kopf aus - Kreativität an: gemeinsam Kreatives gestalten und entstehen lassen“</u>        Ein blumig, bunter Nachmittag voll mit gestalterischer, kreativer Tätigkeit inmitten der spätsommerlichen Blütenpracht.        Die nachhaltige Blumenbinderei erlebte in den letzten Jahren einen Aufschwung. Es werden Materialien der Region und Jahreszeit verwendet die für den Innen- und Außenbereich geeignet sind.        Bei diesem Workshop lernen die TeilnehmerInnen die wichtigsten Grundlagen zur Herstellung von Hoops aus Trockenblumen sowie Wissenswertes bei der Verarbeitung von Frischblumen als Hoops.        Ergänzend gibt es Tipps und Ideen für die Umsetzung im Unterricht.</p>	<p><b>Referent:</b>  <b>Floristikmeisterin Johanna Stieglitz (Blumanatura)</b>         Leitung: Birgit Selinger</p>	<p>Mind.        Teilnehmerzahl: 10         Max.        Teilnehmerzahl: 20         Bitte eine Gartenschere mitbringen         Kosten: € 20, -- für 2 Werkstücke</p>
<p>„Kochen mit heimischen Fischen“</p> <p>11:00 – 17:00 Uhr</p>	<p>Sie erfahren Wissenswertes über Einkauf, fachgerechte Lagerung, Qualitätsmerkmale, Zerlegung von Süß- und Meerwasserfischen. Gebraten, gedämpft oder in der Salzkruste viele Ideen der Zubereitung mit passenden Saucen und Beilagen lernen Sie von Küchenmeister Karl Auinger.        Erkennen von Qualitätsmerkmalen, Fachgerechte Lagerung Vorbereitung der Fische, Artgerechtes Filetieren, Fondansätze und Soßen, verschiedene Gartechiken und deren Anwendung, Kräuter und Gewürze, Vitamin- und Sättigungsbeilagen, Präsentation</p>	<p><b>Referent:</b>  <b>Küchenmeister Karl Auinger</b>         Leitung: Martina Pözl-Zeiling, BEd</p>	<p>Max.        Teilnehmerzahl: 20         Bitte eine Schürze mitbringen!</p>

<p><b>„Tanzworkshop mit dem Schwerpunkt Streetdance! “</b></p>	<p>Streetdance ist eine Kombination aus verschiedenen Tanzstilen. HipHop, Jazz und Commercial finden sich in diesem Tanzworkshop wieder. In den 4 Tanzstunden kann man sich bei einem intensiven Tanz-Warm up, als auch Workout auspowern, lernt unterschiedliche Tanzschritte, kann in die Tanztechnik hineinschnuppern, lernt eine Streetdance Choreografie zu aktueller PopMusik und bekommt auch noch Inputs und Ideen fürs Tanzen im eignen Unterricht. TeilnehmerInnen benötigen bequeme Kleidung, Hallenturnschuhe und Trinkflasche. TeilnehmerInnen erhalten ein Handout mit Inputs für das eigene Tanztraining und Tanzen im Unterricht. Mixed Levels: sowohl für AnfängerInnen mit wenig Tanzerfahrung, als auch für Fortgeschrittene TänzerInnen.</p>	<p><b>Referentin: Melanie Fahrafellner</b></p> <p>Leitung: Elisa Enne</p>	<p>Mind. Teilnehmerzahl: 8</p> <p>Max. Teilnehmerzahl: 30</p>
<p><b>„Joghurt, Käse und Co – selbst gemacht“</b></p>	<p>Wer Lust auf einfache, selbsterzeugte Milchspezialitäten wie Joghurt, Frischkäse, Weichkäse und Co. hat, ist bei diesem Workshop auf der Butterseite der kulinarischen Genüsse rund um die Milch. Denn selbstgemacht schmeckt’s doppelt so gut.</p>	<p><b>Referentin: Ing. Martina Sieder</b></p>	<p>Max. Teilnehmerzahl: 12</p>
<p><b>„Holz als Brennmaterial, kann das nachhaltig sein?“</b></p>	<p>Die energetische Holznutzung ist ein integrativer Teil der nachhaltigen Waldbewirtschaftung in Ö. Denn bei der Holzernte und Holzverarbeitung fallen viele Nebenprodukte, Reste und Holzabfälle an, wie zum Beispiel Scheitholz, Hackgut, Rinde, Kappholz, oder Späne. Daraus Energie zu gewinnen, anstatt sie einfach verrotten zu lassen, ist mehr als vernünftig. Vor allem bei den gewaltigen Mengen, die in Österreich jährlich anfallen. Zum Beispiel bleibt bei der Errichtung eines durchschnittlichen Holzhauses so viel Biomasse übrig, dass dieses Haus damit 70 Jahre lang beheizt werden kann! (holzenergie.info) Ein Nachmittag über die energetische Holznutzung in Österreich mit Vortrag und Exkursion.</p>	<p><b>Referenten: Forstassessor Peter Liptay (Biomasseverband) Johannes Büchinger (Landwirt, Vorstandsmitglied FWG Pyhra)</b></p> <p>Leitung: DI Bernhardt Obermayer- Böhm</p>	

<p><b>„Upcycling aus alten Textilien“</b></p> <p><b>Hauben und Loops aus alten T-Shirts oder Jerseyresten oder Handy- Umhängetasche - Geräumige Handytasche aus Stoffresten mit Umhängriemen und Verschluss“</b></p>	<p>Hauben und Loops mit der Overlock zusammengenäht oder Handy - Umhängetasche verstärkt mit Vlieseline, verstärzte Nähte, alle Kanten abgesteppt. Erarbeitung von Anwendungsmöglichkeiten im Unterricht.</p> 	<p><b>Referentin:</b> <b>Mst.in</b> <b>Brigitte Rosenbaum</b></p>	<p><u>Mitzubringen:</u> alte T-Shirts, alte Stoffteile oder Jerseystoffe und eigenes Nähzeug</p> <p>Nähmaschinen und Bügelgeräte sind vorhanden</p> <p>Max. Teilnehmerzahl: 12</p>
<p><b>„Automatisierung und Digitalisierung in der Milchviehhaltung – Nutzen und Anwendung “</b></p>	<p>Den Einsatz von neue Techniken im Milchviehstall erleben und kennen lernen (Sensorsysteme, automatisches Melksystem, automatische Fütterungssysteme) Carl-Christian Gelfert mit Kuhsignalen Erarbeitung von Anwendungsmöglichkeiten im Unterricht.</p>	<p><b>Referent:</b> <b>Dr. Marco Horn – LK NÖ</b></p> <p>Leitung: Ing. Thomas Zuber und DI Maria Ottenschläger</p>	<p>Stallgerechte Bekleidung ist für diesen Workshop mitzubringen</p>
<p><b>„Bubble soccer“</b></p> 	<p>Bubble soccer gehört zu den Trendsportarten, welche sich steigender Beliebtheit erfreut. Im Workshop soll der Umgang mit den „Bubbles“ kennen gelernt und das Spiel auch selbst erprobt werden. Workshop findet am Fußballfeld der LFS Pyhra statt</p>	<p><b>Referent:</b> <b>BubbleSports.at</b></p> <p>Leitung: Andreas Sternath</p>	<p>Max. Teilnehmerzahl: 20</p> <p>Sportschuhe und Bekleidung notwendig (findet im Freien statt)</p>

<p><b>„Oberflächenabfluss und Erosion“</b></p>	<p>Niederschlagsbedingte Bodenerosion in der Landwirtschaft Effekte der Bodenbearbeitung auf Oberflächenabfluss und Erosion Bodenbearbeitungs-Versuche an der LFS Pyhra Ein bio-inspiriertes mehrschichtiges Drainagesystem Besichtigung einer Kürbisvermehrungsfläche</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Niederschlagserosivität in Österreichs landwirtschaftlichen Produktionszonen</li> <li>•Effektive Schutzmaßnahmen durch Bodenbearbeitung</li> </ul> <p>Langjähriges Erosionsmonitoring (BOKU-LFS Pyhra, Mistelbach, Pixendorf)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Methodik</li> <li>•Messergebnisse und Interpretation</li> <li>•Ausblick und zukünftige Forschung (inkl. Diskussion)</li> <li>•praktische Bodenbearbeitungsversuche in Pyhra</li> <li>•Besichtigung von Silo- und Grünmaisversuchen</li> <li>•A Bio-inspired Multilayer Drainage System – (Ein bio-inspiriertes mehrschichtiges Drainagesystem)</li> <li>•Besichtigung einer Kürbisvermehrungsfläche</li> </ul>	<p><b>Referenten:</b> <b>Dr. Stefan Strohmeier,</b> BOKU Wien, Institut für Bodenphysik und landeskulturelle Wasserwirtschaft <b>Alba Canet Marti,</b> BOKU Wien, Institut für Siedlungswasserbau, Industrierwasserwirtschaft und Gewässerschutz (SIG) <b>Dipl.-HLFL-Ing. Johannes Bartmann,</b> Versuchsleiter am Standort Pyhra <b>DI Reinhard Hinterhofer,</b> <b>Pflanzenbau</b></p> <p>Leitung: Erhard Kühner und Wolfgang Deix</p>	
<p><b>„Workshop für Kaffeeliebhaber - Von der Bohne in die Tasse“</b></p>	<p>Im Workshop zum angehenden Kaffeekenner entführe ich Sie in die faszinierende Welt des Kaffees. Ich möchte ihnen die Geheimnisse und Spezialitäten der Wiener Kaffeehauskultur näherbringen und bei dieser Gelegenheit die Möglichkeit bieten, diese auch zu verkosten.</p> <p>Nach einem kurzen Ausflug in die Geschichte und einem Faktencheck rund um das Thema Kaffee und Kaffeehauskultur, lade ich Sie anschließend zum Genießen und Mitmachen an der Kaffeemaschine ein.</p> <p>Holen Sie sich wertvolle Anregungen und Tipps, um in Zukunft ihre Gäste mit feinsten Kreationen verwöhnen zu können.</p>	<p><b>Referenten:</b> <b>Manuel Beyerknecht</b></p> <p>Leitung: Maria Dettelbacher</p>	<p>Max. Teilnehmerzahl: 15</p>

<p><b>„Spaziergang von der barocken Altstadt zum modernen Regierungsviertel“</b></p>	<p>Wir starten am Rathausplatz und landen im Landtagssitzungssaal  Dazwischen dürfen Sie sich überraschen lassen:  „Ein Blick“ in das Schubertzimmer  „Mini-Blick“ in den Dom, ein Barockjuwel samt Rosenkranzkapelle  Am Weg barocke fröhliche Geschichten, feine Plätze und Gässchen  Altkatholische Kirche in der Wienerstraße – wenn es die Zeit erlaubt  „Zwischen-Blick“ durchs Museum NÖ  Landtagssitzungssaal  „Aus-Blick“ vom Klangturm</p>	<p><b>Referenten:</b>  Anita Schuster (K4/K5)</p>	
--	--	---	--